

AGB-BANKETTVEREINBARUNG

1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Buchungen von Räumlichkeiten, Lieferungen und gastronomischer Versorgung unseres Hauses.
2. Allergiker, Vegetarier, Veganer müssen nur dann berücksichtigt werden, soweit sie ausdrücklich vertraglich vereinbart wurden.
3. Nebenleistungen wie Musikkapellen, Sonderdrucke von Menükarten oder Blumendekoration, sowie für diese Veranstaltung evtl. anfallende Erlaubnisgebühren werden extra berechnet.
4. Musiker und Künstlergagen sind vom Veranstalter entweder direkt mit den betreffenden Personen abzurechnen oder uns im Voraus zur Verfügung zu stellen. Eventuell anfallende GEMA-Gebühren trägt der Veranstalter.
5. Die Untervermietung oder sonstige Gebrauchsüberlassung an Dritte bedarf unserer vorherigen Zustimmung.
6. Die Berechnung erfolgt auf der Basis der bis spätestens sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn angemeldeten Personen. Der Veranstalter haftet für alle Bestellungen seiner Gäste. Für nicht erschienene Gäste wird der vereinbarte Preis abzüglich der ersparten Aufwendungen berechnet. Zusätzliche Gäste können zurückgewiesen werden. Andernfalls wird für sie jeweils in Höhe des vereinbarten Preises für die anderen Gäste eine zusätzliche Zahlung fällig.
7. Unsere Preise sind Endpreise, in denen grundsätzlich die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten ist.
8. Unsere Rechnungen können mit Kreditkarte, EC-Karte, in bar oder, nach Absprache, per Überweisung beglichen werden. Bei Rechnungsstellung ist der Betrag sofort fällig und ab Zustellung der Rechnung zu begleichen.
9. Bei exklusiven Veranstaltungen, ist bis spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung eine Vorauszahlung in Höhe von 60 % der zu erwartenden Rechnungssumme zu leisten. Wird die Vorauszahlung nicht fristgemäß geleistet, steht uns ein Rücktrittsrecht zu. Sofern im Vertrag kein fester Auftragswert vereinbart ist, errechnet sich der Auftragswertes aus der Anzahl der zuletzt gemeldeten Teilnehmerzahl multipliziert mit den im Vertrag pro Person vereinbarten Pauschalpreis zuzüglich der eventuell vereinbarten Raummiete. Dem Veranstalter ist es gestattet nachzuweisen, dass ein geringer oder gar kein Schaden entstanden ist.
10. Falls der Auftraggeber nicht gleichzeitig auch Veranstalter ist, haftet er uns gegenüber als Gesamtschuldner.
11. Im Falle der Stornierung einer Veranstaltung außerhalb der genannten Rücktrittsfrist, wird der Endpreis abzüglich der ersparten Aufwendungen berechnet.
12. Mitgebrachte Gegenstände müssen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen (z. B. Brandschutz bei Dekoration). Sie sind bei Ende der Veranstaltung unverzüglich zu entfernen, andernfalls hat der Veranstalter die Kosten für Abtransport und Lagerung zu tragen.

Adersstrasse 8, 40215 Düsseldorf, Germany, +49 211 370 750, info@thefritzhotel.de

13. Wird ohne schriftliche Zustimmung eine politische Veranstaltung durchgeführt, oder besteht begründeter Anlass, dass die Veranstaltung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder den Ruf unseres Hauses oder unserer Gäste zu gefährden droht, sowie im Falle höherer Gewalt, können wir vom Vertrag zurücktreten.

14. Die The Fritz GmbH übt das Hausrecht aus. Eine in den Räumen vorhandene Einrichtung darf nur mit Zustimmung der The Fritz GmbH verändert werden. In den Innenräumen besteht absolutes Rauchverbot sowie Verbot von offenem Feuer, wie zum Beispiel Grill, brennende Fackeln oder Feuershows. Im Fall von Störungen der Nutzung durch Teilnehmer oder Dritte hat der Veranstalter das Erforderliche selbst zu veranlassen. Der Veranstalter hat für einen ruhigen und geordneten Ablauf durch geeignete Maßnahmen selbst zu sorgen. In den Veranstaltungsräumen sowie der Terrasse dürfen nur Speisen und Getränke der The Fritz GmbH verzehrt werden. Ausnahmen bilden hier Absprachen bei z.B. Veranstaltungen von Winzern, Weingütern usw. Wir erlauben uns aufgrund des bestehenden Hotelbetriebes ab 12:00 Uhr die Musik auf Zimmerlautstärke zu regulieren und um 01:00 Uhr die letzte Runde auszuschenken.